Blick in die Gazetten

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 93 (1967)

Heft 17

PDF erstellt am: 02.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Saigon, 30. Dez. (AP) Durch einen Kompromiß ist am Freitag nach fünftägiger Dauer der Streik der vietnamischen Hafenarbeiter in Saigon zu Ende gegangen. Die Vertretung der rund 5000 Streikenden kündigte an, daß die Arbeiten um 20 Uhr Ortszeit (14 Uhr MEZ) wieder aufgenommen würden. Der Ausstand war ein Protest gegen die Ersetzung von 600 einheimischen Schauerleuten durch amerikanisches Militärpersonal im neuen amerikanischen Nachschubhafen bei Saigon.

Saigoner Unterwelt jetzt arbeitslos?

Auch Goldach drückt dem Steuerfuß noch einmal die Hand

... und setzt dem Zahn der Zeit eine Goldkrone auf.

Backwaren aus der Gefriertruhe können noch nach drei Monaten mit Frischbackwaren verglichen werden die nur einige Stunden aus dem Ofen sind. Bei hausgemachten Backwaren kann die Arbeit rationalisiert werden, indem gleich mehrere Kunden auf einmal gebacken werden können.

Hausfrau im Blätterteig nach Kannibalenart. Warm servieren!

1892 erfand dann Gottfried Daimler die pferdebespannte Benzinmotorspritze. Sie konnte dreihundert Liter pro Minute spritzen, setzte sich aber nicht so recht durch, weil viele Feuerwehrler Angst hatten, mit dem Benzin so nahe an das Feuer heranzufahren. Sie wurde von der Dampfspritze abgelöst. Zischend, dampfend und qualmend zogen zwei Pferde diese Höllenmaschine am Sonntag auf den Marktplatz, zur großen Begeisterung der Zuschauer.

Feuerspeiend, ratternd und mit klappernden Ventilen begaben sich die zwei Pferde später nach Hause.

Die Holländer gehen an die Urnen

Den Haag, 15. Febr. (UPI) Ein neues Parlament wählt am heutigen Mittwoch die Bevölkerung der Niederlande.

Was für ein Volk würden sich wohl unsere Volksvertreter wählen, wenn sie auch einmal auszuwählen hätten?

Was die zivilrechtlichen Vorkehrungen der Konkursverwaltung auch ergeben mögen, sicher ist, daß einige Bedenken, Unternehmen und Privatpersonen schwere Verluste erleiden werden.

Und einige Banken werden bedenkenlos profitieren?

UDK-Radio-Verkehrswettbewerb

Antwort zur Frage vom 24. Februar

Antwort:

Frühjahrssession gestern abend eröffnet wenden, rückwärts fahren, Mittelstreifen überfahren, rechts überholen, ständiges Linksfahren.

Politik mit allen Kniffen.

Dei

dritte Gerichtsmediziner, Dr. aus Bern, habe erklärt, er verfüge gegenwärtig nicht mehr über die Notwendigen Einrichtungen, um die mit dieser Untersuchung zusammenhängenden Experimente durchzuführen, so daß er mehrere Haare brauche, um zu einem Schluß zu kommen.

Ganz anders als Yul Brynner, der mehrere Haare braucht, um zu einer Frisur zu kommen.

